

FRANK GOOSENS

RAKETEN- MÄNNER

URAUFFÜHRUNG

AB 25. SEPTEMBER 2015

TICKETS UNTER
WWW.THEATER-
OBERHAUSEN.DE
UND 0208/8578-184

theater oberhausen



AUGUST/
SEPTEMBER
2015

theater oberhausen

AUGUST

22 Sa **SINGEND DURCH DIE NACHT**
Kooperation der Kurzfilmtage Oberhausen & Theater Oberhausen im Rahmen der Kulturnacht „Schlaflos in Oberhausen“
22.00 Uhr Malersaal **Eintritt frei!**

SEPTEMBER

04 Fr **MOI NON PLUS URAUFFÜHRUNG UND PREMIERE**
Albert Ostermaier im Anschluss Premierenfeier in der b.a.r.
19.30 Uhr Großes Haus **PRE-Abo 5,00/19,00-30,00 €**

05 Sa **MOI NON PLUS URAUFFÜHRUNG**
Albert Ostermaier Einführung um 19.00 Uhr in der b.a.r.
19.30 Uhr Großes Haus **SA1-Abo und 5,00/11,00-22,50 €**

06 So **THEATERFEST FÜR DIE GANZE FAMILIE**
u. a. mit *Eine kurze Geschichte der Welt* um 14.30 und 17.00 Uhr im Malersaal (Karten für die Vorstellungen werden verteilt), großer Kostümversteigerung sowie um 18.30 Uhr Spielplanvorstellung und Verleihung des Oberhausener Theaterpreises im Großen Haus
Ab 14.00 Uhr im und ums Theater Oberhausen **Eintritt frei!**

11 Fr **SO VIEL ZEIT URAUFFÜHRUNG**
Frank Goosen
19.30-22.15 Uhr Großes Haus **5,00/11,00-22,50 €**

12 Sa **UNTER WELTEN URAUFFÜHRUNG UND PREMIERE**
The Hilariously, Hysterically, Horribly Funny Demons of Fleet Street
Theatertour *Unter Welten* in Essen, Oberhausen und Mülheim von 17.00-23.00 Uhr
19.30 Uhr Malersaal **Kombitickets unter www.ruhrtriennale.de**

13 So **DER NACKTE WAHSINN**
Michael Frayn
18.00-21.00 Uhr Großes Haus **5,00/11,00-22,50 €**

UNTER WELTEN
The Hilariously, Hysterically, Horribly Funny Demons of Fleet Street
Theatertour *Unter Welten* in Essen, Oberhausen und Mülheim von 17.00-23.00 Uhr
19.00 Uhr Malersaal **Kombitickets unter www.ruhrtriennale.de**

15 Di **ATMEN**
Duncan Macmillan
19.30-21.10 Uhr Malersaal **gib 8 5,00/8,00 €**

17 Do **KEIN GUTENACHTKUSS FÜR GIRAFFEN? URAUFFÜHRUNG**
Barbara Grubenbecher
10.00-10.45 Uhr Malersaal **tip. 3+ 5,00/8,00 €**

19 Sa **EIN BERICHT FÜR EINE AKADEMIE**
Franz Kafka
20.00 Uhr b.a.r. **6,50 €**

20 So **DIE SCHUTZBEFOHLENE**
Elfriede Jelinek Einführung um 17.30 Uhr in der b.a.r.
18.00-19.15 Uhr Großes Haus **S01,2-Abo und 5,00/11,00-22,50 €**

EINE KURZE GESCHICHTE DER WELT URAUFFÜHRUNG
Neal Layton
15.00-16.00 Uhr Malersaal **tip. 5+ 5,00/8,00 €**

25 Fr **RAKETENMÄNNER PREMIERE UND URAUFFÜHRUNG**
Frank Goosen im Anschluss Premierenfeier in der b.a.r.
19.30 Uhr Großes Haus **PRE-Abo und 5,00/19,00-30,00 €**

26 Sa **RAKETENMÄNNER URAUFFÜHRUNG**
Frank Goosen Einführung um 19.00 Uhr in der b.a.r.
19.30 Uhr Großes Haus **SA3-Abo und 5,00/11,00-22,50 €**

27 So **ERÖFFNUNG ACTOPOLIS HERBSTLABOR GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG**
17.00 Uhr b.a.r.

JIMI HENDRIX – ARE YOU EXPERIENCED? URAUFFÜHRUNG
Von und mit Jürgen Sarkiss
18.00-19.15 Uhr Malersaal **5,00/14,00 €**

29 Di **MATTHIAS REUTER: BIER- UND LESEABEND**
20.00 Uhr b.a.r. **Eintritt frei!**

30 Mi **RAKETENMÄNNER URAUFFÜHRUNG**
Frank Goosen Einführung um 19.00 Uhr in der b.a.r.
19.30 Uhr Großes Haus **M11-Abo und 5,00/11,00-22,50 €**

gib 8 An diesen Tagen zahlen Sie auf allen Plätzen € 8,00 **WDR 3** Kulturpartner des Theaters Oberhausen

Theater Oberhausen
Will-Quadflieg-Platz 1
46045 Oberhausen
Telefon: 0208/85 78 - 184
Telefax: 0208/800 703
besucherbuero@theater-oberhausen.de

Intendant Peter Carp
Redaktion Tim Lucas und Dramaturgie
Design Benning, Gluth & Partner, bgp.de
Druck Walter Perspektiven

Kassenzzeiten
Telefonische Bestellung möglich unter 0208/8578-184
Mo. 12.00 - 18.30 Uhr / Di.-Fr. 10.00 - 18.30 Uhr /
Sa. 10.00 - 13.00 Uhr (u. jeweils 1 Std. vor der Vorstellung)
Bei allen CTS eventim Vorverkaufsstellen sowie
NRZ und WAZ Ticket-Shops.

www.theater-oberhausen.de

gefördert vom

Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



POMMES
oder
das fünfte Element

16. JULI BIS 16. AUGUST 2014

REGIE GERBURG JAHNKE
BUCH MARKUS BEUTNER-SCHIRP MUSIK MANY MIKETTA
WWW.EBERTBAD.DE

NEUE EIGENPRODUKTION DES

ebertbad

vollmergruppe
dienstleistung

GENAU MEIN DIENSTLEISTER
Sichere Realisierungen, effiziente Abwicklung und höchste Qualität bei Personalprojekten.

Wenn es mal personell eng wird, verlasse ich mich auf die Experten der Vollmergruppe. Sie stellen mir erfahrenes, qualifiziertes und zuverlässiges Fachpersonal – auch für spezifische Arbeitsplätze – zur Verfügung. Wann und wie lange, bestimme ich. So sorgt die Vollmergruppe dafür, dass alle Prozesse reibungslos weitergehen.
Die Vollmergruppe – genau mein Dienstleister!

[24/7] 0208 588 577
Offen für Ihre Aufgaben

Neckarstraße 22-24 · 45478 Mülheim an der Ruhr
www.vollmergruppe.de

DOMINIQUE HORWITZ

ALBERT OSTERMAIER URAUFFÜHRUNG

MOI NON PLUS

AB 04. SEPTEMBER 2015

SINGT

TICKETS UNTER
WWW.THEATER-
OBERHAUSEN.DE
UND 0208/8578-184

theater oberhausen

PREMIEREN

URAUFFÜHRUNG – ALBERT OSTERMAIER

MOI NON PLUS – REQUIEM FÜR EINEN LIEBENDEN

KOPRODUKTION MIT DEN RUHRFESTSPIELEN RECKLINGHAUSEN



Serge Gainsbourg ist vor allem durch seinen erotisch aufgeladenen Welthit „Je t'aime ... Moi non plus“ (1969), durch skandalträchtige Auftritte und durch seine Affären mit Brigitte Bardot oder Jane Birkin bekannt. Doch sein musikalisches Werk spannt sich in ungeheurer Vielfalt vom klassischen französischen Chanson über Jazz, Swing, Pop und Rock bis hin zu Rap und Reggae. Und hinter dem Provokateur Gainsbourg verbarg sich ein großer, äußerst vielseitiger Künstler, ein ewig Suchender. Albert Ostermaier hat **Moi non plus** („Ich nicht mehr“) für Dominique Horwitz, das Theater Oberhausen und die Ruhrfestspiele Recklinghausen geschrieben. In seinen „Requiem für einen Liebenden“ lässt der dem Tode nahe Gainsbourg sein Leben und seine Musik Revue passieren. Dafür hat er Julie und Jim engagiert: Sie sollen seine berühmten Geliebten und ihn selbst verkörpern und seine schönsten und berühmtesten Songs singen – wobei es auch Gainsbourg selbst immer wieder ans Mikrofon treibt ...

Regie Peter Carp **Musikalische Leitung** Hans Platzgumer, Peter Engelhardt **Bühne** Kaspar Zwimpfer **Kostüme** Gertrud Rindler-Schantl **Dramaturgie** Rüdiger Bering **Mit** Lise Wolle / Dominique Horwitz, Jürgen Sarkiss, Hartmut Stanke **Band** Peter Engelhardt (Gitarre), Volker Kamp (Bass), Stefan Lammert (Schlagzeug), Kai Weiner (Keyboards)

Premiere am 4. September 2015 im Großen Haus

Weitere Vorstellungen am 05. September 2015

URAUFFÜHRUNG – FRANK GOOSEN

RAKETENMÄNNER

Der aus Bochum stammende Autor und Kabarettist Frank Goosen hat bisher noch kein Theaterstück geschrieben. Doch nach der Inszenierung seines Romans **So viel Zeit** durch Peter Carp am Theater Oberhausen hat Goosen nun seinen jüngsten Roman **Raketenn Männer** zu einem Text für das Theater bearbeitet und erweitert. **Raketenn Männer** handelt von Männern, die ausbrechen wollen, und von jenen, die Halt suchen. Von Musik und alter Freundschaft. Von der Erinnerung an die erste große Liebe. Von Verlassenen und Suchenden, von Ängstlichen und Mutigen. Alle wären sie gerne Raketenn Männer und müssen sich doch mit sich selbst begnügen. Wie heißt es in Elton Johns Song **Rocket Man**? „I'm not the man, they think I'm at home.“ – „Ich bin nicht der Mann, für den man mich hier hält.“ – Goosens Protagonisten sind in ihrem Alltag gefangen und träumen davon ganz anders zu sein. Lakonisch, fein, witzig und warmherzig beschreibt Frank Goosen seine Figuren und spürt auf kleinem Raum den großen Lebens-themen nach.

Regie Peter Carp **Bühne** Manuela Freigang **Kostüme** Gabriele Rupprecht **Dramaturgie** Simone Kranz

Mit dem Ensemble des Theater Oberhausen

Premiere am 25. September 2015 im Großen Haus

Weitere Vorstellungen am 26. und 30. September 2015

UNTER WELTEN

DREI JUNGE THEATERKOLLEKTIVE, DREI STÄDTE, EIN LANGER THEATERABEND

Eine Produktion der Ruhrtriennale in Kooperation mit dem Ringlokschuppen Ruhr, dem Schauspiel Essen und dem Theater Oberhausen

URAUFFÜHRUNG – JOHANNES ENDER

THE HILARIOUSLY, HYSTERICALLY, HORRIBLY FUNNY DEMONS OF FLEET STREET

Der junge Regisseur Johannes Ender hat es sich zum Ziel gemacht, mit seinen künstlerischen Weggefährten an einer zeitgemäßen Wiederbelebung des Volkstheaters zu arbeiten. In ihrer Schauspielinszenierung gehen sie dem Tod und dem Lachen auf den Grund. Wortwörtlich: In einem Keller versammeln sie einsame Massenmörder, depressive Kannibalen und verzweifelte Höllenbohrer. Es geht um den Exzess der Komik des Morbiden, um das Lachen über das Sterben und warum es unser einziger Umgang mit dem Tod zu sein scheint. **The hilariously, hysterically, horribly funny demons of Fleet Street** basiert auf viktorianischem Groschenromanhorror sowie einer „Spiegel“-Reportage über russische Ingenieure, die bei Bohrlocharbeiten angeblich auf die christliche Hölle stießen. Kein Witz.

Regie Johannes Ender **Bühne und Kostüme** Marie Gimpel, (Claudio Pohle) **Musik und Multimedia** Daniel Dominguez Teruel

Dramaturgie Vasco Boenisch, Tamina Theiß

Mit Jasper Diedrichsen, Björn Meyer

Vorstellungen am 12. und 13. September 2015 im Rahmen von **Unter Welten**

Weitere Informationen und Kombitickets unter www.ruhrtriennale.de

Gefördert durch die Allianz Kulturstiftung.



EXTRAS

THEATERFEST AM 06. SEPTEMBER 2015

Alle Jahre wieder, wenn sowohl unser Ensemble als auch Sie, unser Publikum, gut erholt aus den Sommerferien zurück sind, feiern wir bei traditionell schönem Wetter unser Theaterfest. Wir freuen uns darauf, Sie am **06. September ab 14.00 Uhr** mit zahlreichen Aktionen für Jung und Alt auf unsere kommende Spielzeit 2015/16 einzustimmen. Neben Kindervorstellungen im Malersaal, der Kostümversteigerung und der Präsentation des neuen Spielplans zählt die Verleihung des Oberhausener Theaterpreises 2015 zu den Höhepunkten, die Sie erwarten. Für die Vorstellungen im Malersaal werden kostenfreie Zählkarten verteilt. Feiern Sie mit uns! Herzlich willkommen! Eintritt frei!

KULTURNACHT „SCHLAFLOS IN OBERHAUSEN“

SINGEND DURCH DIE NACHT!

Gemeinsam mit den Internationalen Kurzfilmtagen Oberhausen lädt das Theater Oberhausen zum Ausklang von **Schlaflos in Oberhausen 2015** zum „Video-Karaoke“ ein: Gesungen wird im Chor, in Teams oder auch solo zu einer Auswahl der größten Hits aus den letzten Jahrzehnten der Popgeschichte.

Vorstellung am 22. August 2015 ab 22.00 Uhr im Malersaal – Eintritt frei!

THEATERPÄDAGOGIK

LEHRERSPIELPLANVORSTELLUNG FÜR GRUNDSCHULEN UND FORTFÜHRENDE SCHULEN

Am 28. September 2015 geben wir Ihnen Einblicke in unseren Spielplan und in unsere theaterpädagogischen Angebote. Wir freuen uns über einen Austausch mit Ihnen. Für Grundschulen von 16.00–17.00 Uhr, für fortführende Schulen von 17.00–18.30 Uhr in der b.a.r. Anmeldung: weingarte@theater-oberhausen.de.

WELTKINDERTAG

Am 19. September 2015 wird der Weltkindertag auf dem Saporoshjeplatz gefeiert und wir sind dabei. Von 13.00–17.00 Uhr bieten wir an unserem Stand Bastelaktionen und Quizspiele, bei denen man Freikarten gewinnen kann. Im Rahmen des Bühnenprogramms stellen unsere Schauspieler und Musiker Lieder aus unseren neuen Kinderstücken vor.

BÜRGERBÜHNE

Janne Teller

NICHTS. WAS IM LEBEN WICHTIG IST

Ein Theaterprojekt von und für Sinnsuchende im Alter von 14–18 Jahren.

Für das Theaterprojekt **Nichts** sucht die Bürgerbühne Jugendliche, die Lust haben zu spielen und sich über den Sinn der menschlichen Existenz Gedanken zu machen: Was soll das Ganze? Warum leben wir? Geprüft wird von September bis März, Premiere ist am 11. März 2016. Keine Vorkenntnisse erforderlich! Kennenlerntreff am 01. September 2015 um 17.30 Uhr. Wir freuen uns auf Euch! Schreibt uns einfach eine Email oder ruft uns an unter kuczinna@theater-oberhausen.de, Telefon 0208/8578-110.

B.A.R

FRANZ KAFKA

EIN BERICHT FÜR EINE AKADEMIE

In der bekannten Erzählung **Ein Bericht für eine Akademie** schildert Franz Kafka (1883 - 1924) die denkwürdige Menschwerdung eines Affen durch gesellschaftliche Zurichtung und Drill. Der Affe Rotpeter war von einer Akademie aufgefordert worden, einen Bericht über sein äffisches Vorleben einzureichen. **Ein Bericht für eine Akademie** ist Rotpeters Antwort auf diese Frage und handelt, wie alle Texte Kafkas, vom Autonomieanspruch subjektiver Wahrheiten und fremder Lebenswelten.

Tim Lucas und Konstantin Buchholz inszenieren den Klassiker, der ab September auch im Theater Oberhausen zu sehen ist, für den Deutschen Pavillon auf der Expo 2015 in Mailand neu. 95 Jahre nach seiner Veröffentlichung hat Kafkas Text nichts von seiner bit-terbösen Aktualität verloren: der freie Affe, der zugrunde geht, weil er zum Menschen werden muss. Eine Satire auf die Sozialisationsgeschichte des Individuums und die abendländische Geschichte der Zivilisation. Rotpeter oder Zuschauer: Wer ist der größere Affe?

Regie Tim Lucas **Mit** Konstantin Buchholz

Vorstellung am 19. September 2015

BIER- UND LESEABEND MIT MATTHIAS REUTER UND GÄSTEN

ZU GAST DIESES MAL: DER HAMBURGER KLAVIERKABARETTIST AXEL PÄTZ – DER EINTRITT IST FREI, EIN HUT GEHT RUM!

Während sich das ganze Land auf die diesjährige Flut von Oktoberfesten vorbereitet, verzichtet Matthias Reuter ganz bewusst auf Weißwürste und Lederhosen und nimmt erneut seinen Platz am Klavier in der b.a.r. des Theater Oberhausen ein. Zu Gast ist dieses Mal ein Hamburger Kabarettist, der mit so ziemlich jedem Kabarettpreis ausgezeichnet wurde, den es in Deutschland überhaupt zu bekommen gibt: Axel Pätz kommt nach OB und erfreut sich einer ständig wachsenden Ruhrgebiets-Fangemeinde. Mit dabei sind natürlich wie immer auch Alex Marrone und Marcus Isola, die sich beide nur deswegen nicht zum Oberhausener Bürgermeister wählen lassen, weil ihnen der Job zu reizlos erscheint. Geld haben sie aber auch nicht. Das haben sie mit der Stadt und Matthias Reuter gemein. Darum haben sie am Schluss wie immer mit dem Hut gesammelt, nach dem guten alten Oberhausener Kultursubventions-Motto: Wenn man schon keine Kohle hat, dann wenigstens eine ordentlich gefüllte Kopfbedeckung. Kommen Sie früh, dann können Sie sitzen!

Vorstellung am 29. September 2015

REPertoire

Uraufführung

EINE KURZE GESCHICHTE DER WELT

tip.5+

Neal Layton

Regie Thomas Fiedler **Bühne und Kostüme** José Luna **Musik** Anton Berman **Dramaturgie** Tamina Theiß **Mit** Angela Noack / Anton Berman, Thieß Brammer, Peter Waros

„Das Stück ist nicht nur inhaltlich höchst interessant und für Kinder lehrreich, sondern auch toll umgesetzt.“

(Holger Jehle, www.abenteuer-ruhrpott.info, 29.04.2015)

Vorstellungen am 06. und 11. September 2015

Uraufführung

JIMI HENDRIX – ARE YOU EXPERIENCED?

Von und mit Jürgen Sarkiss

Musik. Leitung Peter Engelhardt **Bühne** Anne Manss **Kostüme** Ines Koehler **Dramaturgie** Tilman Raabke **Mit** Elisabeth Kopp / Peter Waros **Band** Peter Engelhardt (Gitarre), Volker Kamp (Bass), Stefan Lammert (Schlagzeug), Jürgen Sarkiss (Gesang, Gitarre)

„Die Zuschauer klatschen, trampeln, brüllen. Nach **Songs For Drella** und **Wild Years** hat Jürgen Sarkiss mit **Jimi Hendrix – Are You Experienced?** einen neuerlichen Volltreffer gelandet.“

Andrea Micke, *WAZ/NRZ*, 26.05.2014

Vorstellung am 27.09.2015

DER NACKTE WAHNSINN

Michael Frayn

Regie Sarantos Zervoulakos **Bühne** Thea Hoffmann-Axthelm

Kostüme Christian Kiehl **Dramaturgie** Simone Kranz

Mit Susanne Burkhard, Angela Falkenhan, Laura Angelina Palacios, Anna Polke / Torsten Bauer, Martin Müller-Reisinger, Moritz Peschke, Michael Witte, Klaus Zwick

„Ein köstlicher Abend, eine Liebeserklärung an das Theater. Und eine Bestätigung: dass nur wirklich gute Darsteller solche herrliche Chargen abliefern können.“

(Wolfgang Platzeck, *WAZ/NRZ*, 11.05.2015)

Vorstellung am 13. September 2015

DIE SCHUTZBEFOHLENE

Elfriede Jelinek

Regie Peter Carp **Bühne** Kaspar Zwimpfer **Kostüme** Gabriele Rupprecht **Musik** Jan Peter E. R. Sonntag **Dramaturgie** Tilman Raabke **Mit** Anja Schweizer, Lise Wolle / Moritz Peschke, Hartmut Stanke und Schülern des Hans-Sachs-Berufskollegs

„Im Gegensatz zu den wilden, fantasieprallen Jelinek-Inszenierungen von Karin Beier oder Nicolas Stemann wirkt der Oberhausener Abend bescheidener, unspektakulärer. Aber gerade dadurch kommt Peter Carp den Inhalten des Stückes sehr nahe und zeigt, dass Jelineks Texte auch so große Wirkung entfalten.“

(Stefan Keim, *Scala*, 30. März 2015)

Vorstellung am 20. September 2015



So viel Zeit © Thomas Schweigert

Uraufführung

SO VIEL ZEIT

Frank Goosen

Regie Peter Carp **Bühnenfassung** Stefanie Carp **Bühne** Manuela Freigang **Kostüme** Gabriele Rupprecht **Musikalische Leitung** Peter Engelhardt **Dramaturgie** Rüdiger Bering **Mit** Susanne Burkhard, Charlotte Dreher, Angela Falkenhan, Elisabeth Kopp, Laura Angelina Palacios / Torsten Bauer, Henry Meyer, Martin Müller-Reisinger, Moritz Peschke, Jürgen Sarkiss, Peter Waros, Eike Weinreich, Klaus Zwick **Band** Peter Engelhardt, Johannes Nebel/Volker Kamp, Stefan Lammert, Kai Weiner

„Das Theater Oberhausen rockt! Und bei der Zugabe und den Standing Ovationen gibt's dann definitiv kein Halten auf den Plätzen mehr.“

Denise Ludwig, *www.derwesten.de/NRZ*, 29.09.2014

Vorstellung am 11. September 2015

ATMEN

Duncan Macmillan

Regie Bastian Kabuth **Bühne** Maria Eberhardt **Kostüme** Ines Koehler **Dramaturgie** Tilman Raabke **Mit** Laura Angelina Palacios / Moritz Peschke

„Wie Moritz Peschke und vor allem die wunderbare Laura Angelina Palacios durch diesen Dialog-Marathon sprinten, wie sie Macmillans Kosmos an Gedanken, Gefühlen, Empfindungen bis ins feinste Detail ausloten, das ist ganz großes Schauspiel-Theater.“

(Wolfgang Platzeck, *NRZ/WAZ*, 15.12.2014)

Vorstellung am 15. September 2015

Uraufführung

KEIN GUTENACHTKUSS FÜR GIRAFFEN?

tip.3+

Barbara Grubenbecher

Regie Barbara Grubenbecher **Bühne und Kostüme** Nina Lallo **Musik** Otto Beatus **Dramaturgie und Theaterpädagogik** Anke Weingarte

„Prädikat: sehenswert. Die ganz Kleinen genießen ihr erstes Theatererlebnis, etwas ältere Kinder haben sehr viel Spaß und Eltern freuen sich über Anspielungen auf den eigenen Familien-Alltag.“

(Gudrun Mattern, *WAZ*, 07.09.2013)

Vorstellung am 17. September 2015